

im Brick-5 | im Nestroyhof



Werte SalonistInnen und Neugierige!

Ein **Pferd**, skizziert von **Alfred Hrdlicka** spielt eine Hauptrolle in **Robert Schindels** köstlichem, analytisch-poetischem Wien-Roman "**Der Kalte**", der die österreichische Vergesslichkeitskultur am Beispiel der Waldheim-Jahre kritisch beleuchtet. Dieses Pferd wird ab Freitag als Mitspieler und Teil des

Bühnenbilds im Original zu sehen sein. In seiner vollen Größe war es zuletzt in Paris (2000) und im Jüdischen Museum Wien (2004) aufgestellt, nun freut es sich auf seinen Besuch im zweiten Bezirk. Um welches Pferd es sich dabei handelt? Lesen Sie die Geschichte dieses Pferdes, erzählt von **Kuno Knöbl** <http://www.repclub.at/geschichte/>

Am **24. Oktober um 19:30 Uhr**, kurz vor der Premiere von "Der Kalte", werden Kulturstadtrat **Andreas Mailath-Pokorny**, urnalist und Redakteur **Georg Hoffmann-Ostenhof** und die Sprecherin des Republikanischen Club - Neues Österreich (RC) **Sibylle Summer** das legendäre Waldheim-Holzpferd im Nestroyhof wiederenthüllen. Wir danken dem RC für die großzügige Leihgabe!

Wir laden Sie in den kommenden zwei Wochen weiters ein zu zwei **Diskussionen mit profunden Zeitzeugen und KennerInnen der österreichischen Gesellschaft**, einem Gespräch mit **Ari Rath**, sowie zu herzergreifenden und wilden Liedern von **Max Gruber mit Des Anö**.

**Reservierungen zu allen Veranstaltungen erbeten.**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Salon5

Anna Maria Krassnigg, Christian Mair & Team

**PS: Alle Salon5-Stammgäste und Salonpost-EmpfängerInnen erhalten für die Premiere und Pferd-Enthüllung am 24. Oktober Tickets zum Sonderpreis (10 EUR). Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht! Senden Sie dazu bitte Ihre Reservierungen mit Codewort "Hrdlicka" an [willkommen@salon5.at](mailto:willkommen@salon5.at).**



© www.lukasbeck.com

## Robert Schindel: DER KALTE POLITIK DES

Eine szenisch-literarische Aufstellung

**24. / 26. / 30. / 31. Oktober**

**1. / 2. November**

Salon5 im Nestroyhof

Packende Szenen und Monologe entwerfen ein ungeschminktes, plastisches Bild der Waldheimjahre. Die Fiktion von Robert Schindels Roman *Der Kalte* erlaubt es, den geschichtsmächtigen Ereignissen rund um hautnah auf den Leib zu rücken und sie bis in die Nerven der Beteiligten zu verfolgen.



Der Kampf um den neuen Bundespräsidenten spiegelt sich im Kampf um das Antifaschismus-Denkmal und im Kampf um das Theaterstück über das Totschweigen der Vergangenheit. Wir werden Zeugen der entscheidenden Auseinandersetzungen im Kanzleramt, in den Parteizentralen, im Burgtheater, in den Redaktionen und Hinterzimmern und der bis ins Private gehenden Erschütterung der Gesellschaft.

Mit: Anna Maria Krassnigg, Ingrid Lang, Ernst Mathon, Dominik Raneburger, Horst Schily,

Martin Schwanda, Doina Weber; Dramaturgie & Texteinrichtung: Karl Baratta, Anna Maria Krassnigg

Beginn jeweils 20:00 Uhr

Theater Nestroyhof Hamakom

Am **24.10.** um 19:30 Uhr:

"Enthüllung" des Waldheim-Pferdes und Gespräch mit **Andreas Mailath-Pokorny**, **Georg Hoffmann-Ostenhof** und **Sibylle Summer**; Moderation: Anna Maria Krassnigg

Am **26.10.** nach der Vorstellung:

Gespräch: „Waldheim ohne Schleier“ - **Ari Rath** spricht, befragt von **Karl Baratta**, über einen überraschenden Besuch in der Präsidentschaftskanzlei.

[Tickets...](#) [mehr...](#)

Salons:

## Waldheim zwischen Journaille und Journalismus

### Waldheim - Die österreichische Wende



Waldheim schreibt 2006: „Wenn meine Lebensgeschichte zu einem neuen Zugang zur Geschichte beigetragen hat, dann ist das positiv – bezahlt freilich mit hoher persönlicher Schädigung.“

Wie stark muss die Erfahrung einer notwendigen Veränderung im Zeitbewusstsein sein, dass der Protagonist und Hauptleidtragende zu dieser Erklärung kommen kann? Wie emblematisch ist dieser Fall für die politische Kultur unseres Landes

Zeitzeugen, Autoren und Akteure von damals werden den Waldheim-Komplex in seiner aus der historischen Distanz erkennbaren kompletten Widersprüchlichkeit beleuchten und seine Bedeutung für den Geschichtsverlauf und die Gegenwart diskutieren.

## Salon: Waldheim zwischen Journaille und Journalismus

**25. Oktober 2014**

Beginn: 20:00 Uhr

Salon5 im Nestroyhof

Gesprächspartner: Barbara Toth, Georg Hoffmann-Ostenhof, Fritz Hausjell, Heribert Steinbauer, Regina Hofer

Gastgeber: Karl Baratta, Anna Maria Krassnigg

## Salon: Waldheim - Die österreichische Wende

**4. November 2014**

Beginn: 20:00 Uhr

Salon5 im Nestroyhof

Gesprächspartner: Ruth Beckermann, Ruth Wodak, Kurt Bergmann, Michael Fleischhacker, Doron Rabinovici

Gastgeber: Karl Baratta, Anna Maria Krassnigg

Beginn jeweils 20:00 Uhr

Theater Nestroyhof Hamakom

[Tickets...](#) [mehr...](#)

## Max Gruber mit Des Ano: FAUL IM STAATE

**28. / 29. Oktober und 5. November**

Beginn: 20:00 Uhr

Salon5 im Nestroyhof

Max Gruber, der „neue Hauspoet der schwarzen Wiener Schule“ (Die Zeit), setzt mit seinem Programm „Faul im Staate“ seine musikalische Landvermessung des österreichischen und dabei besonders des Wiener Biotops konsequent fort.



Mit „Faul im Staate“ wird sich Des Ano den heimischen Verhältnissen wie gewohnt leidenschaftlich, radikal und mit „verantwortungsloser Heiterkeit“ (© Karl Kraus) stellen. Mit Musik, die so beredt ist wie die Sprache musikalisch. Auftritte von Des Ano sind eine tour de force zwischen Konzert, literarischer Performance und Theaterabend oszillierend, berührend, aufwühlend, so erbarmungslos wie heiter.

